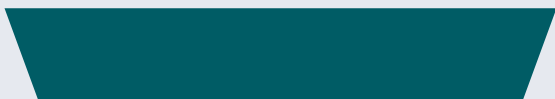




**ANTHROPOSOPHISCHE
GESELLSCHAFT
IN STUTTGART**

Veranstaltungen

April
bis
Juli
2017



EDITORIAL

Liebe Mitglieder und Interessierte!

Nichts ist so umkämpft wie das eigene kreative, freie Denken. So viele Probleme, wie unsere Zeit unserem Denken als Herausforderung bietet, so viele Lösungen werden in jeglicher Meinungsart feilgeboten. Rudolf Steiners Wurf, dem Denken nicht nur geistigen Inhalt, sondern vor allem auch Ausbildung in Beweglichkeit, Lebendigkeit und Schärfe zu schenken, ist hochaktuell. Nur ein so ausgebildetes Denken kann sich frei dem Sog der Weltmeinungen gegenüberstellen, kann umfassend beobachten, kann jede Richtung mitdenken und in ihrer Eigenart verstehen und sich ihr doch auch gleichzeitig gegenüberstellen.

Sie finden auch in diesem Tertial wieder ein Veranstaltungsheft vor, das zum Denken-Üben einlädt. Die Inhalte sind so verschieden gewählt, dass es hoffentlich Ihrer aller Interesse findet. Wir hoffen, dass ihnen gemeinsam ist, dass Sie bewegt und belebt wieder herausgehen – und dass diese Bewegung und diese Belebung in Ihr Handeln in der Welt heilsam einfließen.

Als Initiativkreis der Anthroposophischen Gesellschaft freuen wir uns, wenn Sie mit Ihren Initiativen und Ideen unsere Arbeit bereichern. Deswegen bieten wir auch in diesem Tertial eine offene Initiativkreis-Sitzung an; und zwar am 5. Juli um 17.00 Uhr, zu der Sie herzlich eingeladen sind. Einzige Bitte: Melden Sie sich bitte bis eine Woche vorher im Sekretariat der Anthroposophischen Gesellschaft Stuttgart an, um Ihr Anliegen in die Tagesordnung aufnehmen zu können.

In der Hoffnung auf viele reiche Begegnungen
im Rudolf Steiner-Haus grüßen Sie

Marco Bindelli, Alain Denjean, Alexandra Falk-Gierlinger,
Alexandra Handwerk

INHALT

Terminübersicht	4
Johannifest	7
Vorträge und weitere Veranstaltungen	8
Tagesseminar der Anthroposophischen Gesellschaft	10
Freie Hochschule für Geisteswissenschaft – Klassenstunden	11
Freie Hochschule für Geisteswissenschaft – Seminar	12
Freie Hochschule für Geisteswissenschaft – Arbeitstage	13
Arbeitszentrum Stuttgart	14
Zweigarbeit	16
Arbeitsgruppen	20
Akanthos-Akademie – Kolloquien	22
Akanthos-Akademie – Tagung	23
Akanthos-Akademie – Tagesseminar	24
Akanthos-Akademie – Studienkurse und Seminare	25
Künstlerische Veranstaltungen	27
Künstlerische Kurse	32
Rudolf Steiner-Bibliothek	33
Galerie im Rudolf Steiner-Haus	34
Jugendseminar / Freundeshilfe	36
Mitgliedschaft	38
Adressen und Öffnungszeiten	39

Wenn nicht andere Orte angegeben sind, finden die
Veranstaltungen im Rudolf Steiner-Haus statt.

Änderungen vorbehalten

Gäste sind zu allen Abenden willkommen.

Gastkarten an der Abendkasse 6,- €, ermäßigt 2,- €

TERMINÜBERSICHT

Di., 25. April, 19.00 Uhr	Hartwig Schiller: Beginn Seminar: Wie erlangt man Erkenntnisse der höheren Welten? Motive des Schulungsweges	S. 12
Mi., 26. April, 19.30 Uhr	Osterfeier	S. 8
Do., 27. April, 17.00 Uhr	Christoph Hueck: Beginn Arbeitsgruppe anthroposophische Meditation – Grundlagen, Übungen, Gespräch	S. 25
So., 30. April, 16.00 Uhr	Horst Emrich: Tiergeschichten und Grottesken von Manfred Kyber	S. 27
Mi., 3. Mai, 19.30 Uhr	Nina Elfert, Alexandra Falk-Gierlinger, Benjamin Kolass: Informations- und Gesprächsabend zur Zukunft des Rudolf Steiner-Hauses Stuttgart	S. 8
Sa., 6. Mai – So., 7. Mai	Tagung der Akanthos-Akademie: Die Wirklichkeit des Bewusstseins	S. 23
Sa., 6. Mai, 10.00 Uhr	Alexandra Handwerk: Tagesseminar: Karmische Fragen: Mensch und Engel – helfen und sich helfen lassen	S. 10
So., 7. Mai, 11.15 Uhr	Ausstellungseröffnung Winfried Schmidt	S. 35
Mo., 8. Mai, 19.00 Uhr	Andreas Neider: Beginn Studienkurs: Engel und Mensch	S. 25
Mi., 10. Mai, 19.30 Uhr	Renatus Derbrigde, Dornach: Heutige Inkarnationsbedingungen mit besonderem Blick auf Indien	S. 8
Fr., 12. Mai, 9.00 Uhr	Diverse Dozenten: 6. Kolloquium zur Meditationswissenschaft: Die Erweckung der geistigen Wahrnehmungskraft	S. 22
Sa., 13. Mai, 18.00 Uhr	Benefiz-Konzert: Das Hohenheimer Bläseroktett spielt «Carmen» von Georges Bizet	S. 29

So., 14. Mai, 10.00 Uhr	Ilse Müller, Heidelberg: Sinnesbewusstsein und imaginatives Bewusstsein	S. 24
So., 14. Mai, 19.00 Uhr	amwort: «Der Vater» von August Strindberg	S. 28
Mi., 17. Mai, 19.30 Uhr	Prof. Dr. Peter Heusser: Von der Seele zum Geist: tierische und menschliche Intelligenz	S. 8
So., 21. Mai, 16.00 Uhr	Michael-Zweig: Offener Zweignachmittag. «Die Lebensschaffenden Kräfte der Ideale»	S. 17
Mo., 22. Mai, 17.00 Uhr	Christoph Hueck, Sebastian Knust: Interviews mit anthroposophischen Meditationslehrern	S. 22
Mi., 24. Mai, 18.00 Uhr	Jahresversammlung der Anthroposophischen Gesellschaft Stuttgart.	S. 9
Sa., 27. Mai, 9.00 Uhr	Diverse Dozenten: Beginn Tageskurs: Vortrags- und Redekunst	S. 25
So., 28. Mai, 19.00 Uhr	Diana-Maria Sagvosdkina, Wolfgang Ernst Bauer: Engel. Dichtung, Musik und Eurythmie	S. 29
Mi., 31. Mai, 19.30 Uhr	Jahresversammlung: Möglichkeit zur Aussprache	S. 9
Fr., 16. Juni, 20.00 Uhr	Vera's Tea Time Band	S. 30
So., 18. Juni, 19.00 Uhr	Judith Eisel, Pianistin: Tänze für Klavier	S. 31
Mo., 19. Juni, 17.00 Uhr	Andreas Neider: Zur Geschichte und meditativen Bedeutung der Planetensiegel Rudolf Steiners	S. 22
Di., 20. Juni, 19.30 Uhr	Andrea Hitsch, Dornach: Hölderlins Wirken im Leben Hamerlings – eine karmische Betrachtung	S. 16

TERMINÜBERSICHT

Mi., 21. Juni, 19.30 Uhr	Andrew Wolpert, Ulrike Hans: Von der Sommersonnenwende zu Johanni. Vortrag und feierliche Vorbereitung für Johanni	S. 9
Sa., 24. Juni, 10.00 Uhr	Klaus J. Bracker, Dr. Jörg Ewertowski: Thementag des Arbeitszentrums: Die nathanische Seele und der Baum des Lebens	S. 15
Sa., 24. Juni, 15.30 Uhr	Johannifest in Welzheim bei EINS+ALLES	S. 7
Mi., 28. Juni, 19.30 Uhr	Ulrich Morgenthaler, Stuttgart: Resilienz – Prosilienz: Von der Kraft der Widerständigkeit zur Kraft der Zukunftsgestaltung	S. 9
Fr., 30. Juni – Sa., 1. Juli	Gioia Falk, Wolfgang Kilthau, Bodo von Plato, Hartwig Schiller: Arbeitstage: Zwischen Zweifel und Seligkeit. Motive meditativer Praxis	S. 13
Sa., 1. Juli, 20.00 Uhr	Ensemble Abadelia: «Sing' mir ein Lied von den Bergen». Georgische Musik, Tanz und Kulinarisches	S. 31
Mi., 5. Juli, 17.00 Uhr	Offene Initiativkreissitzung für Mitglieder mit Initiativen und Anliegen. Anmeldungen im Sekretariat spätestens eine Woche vorher notwendig.	S. 9
Mi., 5. Juli, 19.30 Uhr	Alain Denjean, Stuttgart: Die deutsche Sprache und Rudolf Steiner	S. 9
Mi., 12. Juli, 19.30 Uhr	Walther Streffer, Stuttgart: Das Musikalische im Gesang der Vögel	S. 9
Mi., 19. Juli, 19.30 Uhr	Novalis Eurythmie Ensemble: Stimmen, Bilder einer inneren Landschaft	S. 9
Mi., 26. Juli, 19.30 Uhr	Prof. Dr. Reinhold J. Fäth, Ottersberg: Meditative Moderne – Stuttgart 1945, eine anthroposophische Kunstgeschichte	S. 9

Johannifest



Samstag, 24. Juni 2017

im Erfahrungsfeld der Sinne EINS+ALLES in Welzheim
mit der Christopherus Lebens- und
Arbeitsgemeinschaft e.V. Laufenmühle
und der Christengemeinschaft, Gemeinde Stuttgart Mitte

Das Johannifest feiern wir auch dieses Jahr wieder bei EINS+ALLES in Welzheim.

Um 15.30 Uhr beginnen wir im Erfahrungsfeld der Sinne. Nach einem gemeinsamen Abendessen findet um 19.30 Uhr eine Feierstunde mit den Menschen der Lebens- und Arbeitsgemeinschaft statt. Im Anschluss daran geht es mit einem Fackelzug den Johanni-Hügel hinauf, um dort das Feuer zu entzünden und bei Gesang, Tanz und Musik den Abend ausklingen zu lassen.

Für Kinder gibt es eine eigene Gestaltung mit abschließendem Grillen bis ca. 19.00 Uhr. Bitte darauf achten, den Kindern festes Schuhwerk, eine Trinkflasche und evtl. eine Regenjacke mitzugeben.

Anreise: Abfahrt Bus 14.15 Uhr am Rudolf Steiner-Haus
Es besteht die Möglichkeit, Fahrgemeinschaften über das Sekretariat der Anthroposophischen Gesellschaft Stuttgart zu bilden.
EINS+ALLES, Erfahrungsfeld der Sinne, Laufenmühle 8, 73642 Welzheim, vor Ort befinden sich Parkplätze.

Kosten: Bus: 15,- € pro Erwachsenen, 6,- € pro Kind
Buffet: 12,- € pro Erwachsenen, alternativ: 7,- € bei Teilnahme am Grillen mit den Kindern
Kinder bis 14 Jahre werden von uns zum Essen eingeladen.
Getränke vor Ort auf eigene Rechnung

Anmeldung (über www.rudolf-steiner-haus.de oder über den Abschnitt aus dem Flyer) und Bezahlung bis spätestens 8. 6. 2017 bei Nina Elfert, Tel.: 0711 – 164 31-14
Beschränkte Teilnehmerzahl

VORTRÄGE UND WEITERE VERANSTALTUNGEN

Zukunftsimpulse in der Anthroposophischen Gesellschaft ist das große Thema, das uns alle seit Jahren und immer wieder beschäftigt. Am 3. Mai und bei der Jahresversammlung am 24. Mai mit Aussprache eine Woche später wird es darum gehen, was bis dato konkretisiert werden konnte; und mit Freude stellen wir fest, wie viel das im letzten Jahr war. Den inhaltlichen Bogen des Jahres, der im ersten Tertial mit der Behandlung des Grundsteinspruches begonnen hat, werden wir im Herbst fortsetzen. In diesem zweiten Tertial freuen wir uns über Redner, die uns das Thema, «an dem sie gerade dran sind», mitbringen. Dazu gehört auch eine Eurythmie-Aufführung des Novalis Ensembles, dessen Werden und Ringen wir mit Interesse verfolgen.

Mit einem Osterfest im Großen Saal werden wir das Tertial beginnen. Johanni möchten wir wieder im großen Rahmen mit Ihnen feiern, und zwar erneut auf dem Gelände des Erfahrungsfeldes der Sinne «EINS+ALLES». (Sie finden die Anmelde­möglichkeit im entsprechenden Flyer) Wir freuen uns, dass sich in diesem Jahr die Christengemeinschaft diesem Festimpuls anschließt und gemeinsam mit uns dort feiern wird. Andrew Wolpert wird dazu am Sommersonnenwendeabend einleitend sprechen.

Marco Bindelli, Alexandra Falk-Gierlinger,
Alexandra Handwerk, Prof. Dr. Christoph Hueck,
Dr. Armin Husemann und Claus Nitze

Beginn Mittwochabende: 19.30 Uhr (wenn nicht anders angegeben)

Mi., 26. 4. Osterfeier

Mi., 3. 5. U. a. mit Nina Elfert, Alexandra Falk-Gierlinger,
Benjamin Kolass
Informations- und Gesprächsabend zur Zukunft des
Rudolf Steiner-Hauses Stuttgart

Mi., 10. 5. Renatus Derbridge, Dornach
Heutige Inkarnationsbedingungen mit besonderem Blick
auf Indien

Mi., 17. 5. Prof. Dr. Peter Heusser
Von der Seele zum Geist: tierische und menschliche
Intelligenz

Mi., 24. 5. 18.00 Uhr
Jahresversammlung der Anthroposophischen
Gesellschaft Stuttgart
Rechenschaftsberichte der Verantwortungskreise,
Finanzen, Fragen, Austausch und Gespräch
(siehe auch Extra-Einladung)

Mi., 31. 5. Jahresversammlung: Möglichkeit zur Aussprache

Mi., 21. 6. Andrew Wolpert, Ulrike Hans
Von der Sommersonnenwende zu Johanni.
Vortrag und feierliche Vorbereitung für Johanni

Sa., 24. 6. Alexandra Falk-Gierlinger, Alexandra Handwerk,
Christoph Handwerk, Armin Rauser
Johannifest in Welzheim bei EINS+ALLES
(siehe Seite 7)

Mi., 28. 6. Ulrich Morgenthaler, Stuttgart
Resilienz – Prosilienz: Von der Kraft der Widerständigkeit
zur Kraft der Zukunftsgestaltung

Mi., 5. 7. 17.00 Uhr
Offene Initiativkreissitzung für Mitglieder mit Initiativen
und Anliegen
Anmeldung im Sekretariat spätestens eine Woche vorher!

Mi., 5. 7. Alain Denjean, Stuttgart
Die deutsche Sprache und Rudolf Steiner

Mi., 12. 7. Walther Streffer, Stuttgart
Das Musikalische im Gesang der Vögel

Mi., 19. 7. Novalis Eurythmie Ensemble
Stimmen, Bilder einer inneren Landschaft

Mi., 26. 7. Prof. Dr. Reinhold J. Fäth, Ottersberg
Meditative Moderne – Stuttgart 1945, eine
anthroposophische Kunstgeschichte

Gäste sind zu allen Abenden willkommen.
Gastkarten an der Abendkasse 6,- €, ermäßigt 2,- €

Samstag, 6. Mai 2017, 10.00 – 16.00 Uhr

KARMISCHE FRAGEN

Mensch und Engel – helfen und sich helfen lassen

Tagesseminar der Anthroposophischen Gesellschaft
mit Alexandra Handwerk, Stuttgart

Mein Engel hilft mir. Das ist
seine Aufgabe. Immer.

Lasse ich mir helfen?

Kann ich von ihm Helfen
lernen?

Unser Leben ist in jedem
Lebensalter in unterschiedlicher
Weise ein unerschöpfliches
Übfeld in Helfen und
Sich-helfen-Lassen.

Lebensaufgang und Lebens-
untergang bedürfen beide der Hilfe – aber wie unterschiedlich.

Lebenshöhe bringt Fähigkeit zu helfen. Ist auch der Wille dazu da?

Wie gelange ich von Helfen-Wollen zu Helfen-Können?

Und was tue ich, wenn mich die Bedürftigkeit meiner Umgebung aus-
zuzehren droht?

Von wem und wie lasse ich mir dann helfen?

Das Seminar wird die einzelnen Facetten dieses großen Themas mit
Hilfe von Übungen erarbeiten.

Teilnahmegebühr (exkl. Essen und Getränke):

Förderpreis 75,- €, Normalpreis 60,- €, ermäßigter Preis 40,- €*

Wir freuen uns, Ihnen für 12,- € einen vegetarischen Mittagstisch
anbieten zu können, den Sie bitte bei Ihrer Anmeldung mitbuchen.

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne ab sofort unter
www.rudolf-steiner-haus-stuttgart.de entgegen.

Anmeldeschluss: 27. April 2017

* Ermäßigung: Schüler, Studenten, Auszubildende, BFD, FSJ, FÖJ, Au-Pair, Bonuscard-
Inhaber und ALG II-Empfänger erhalten gegen Vorlage eines gültigen Ausweises im
Kurs-Büro eine Ermäßigung. Rentner sind ausgenommen.



VERANSTALTUNGEN DER FREIEN HOCHSCHULE FÜR GEISTESWISSENSCHAFT

Freitag, 31. März, 20.00 Uhr

Sonntag, 2. April, 17.00 Uhr

Freitag, 5. Mai, 20.00 Uhr

Sonntag, 7. Mai, 17.00 Uhr

Freitag, 2. Juni, 20.00 Uhr

Sonntag, 4. Juni, 17.00 Uhr

Freitag, 30. Juni, 20.00 Uhr

Sonntag, 2. Juli, 17.00 Uhr

13. Klassenstunde, frei gehalten*

13. Klassenstunde, gelesen*

14. Klassenstunde, frei gehalten

14. Klassenstunde, gelesen

15. Klassenstunde, frei gehalten

15. Klassenstunde, gelesen

16. Klassenstunde, frei gehalten

16. Klassenstunde, gelesen

Außer den regelmäßig gehaltenen Klassenstunden möchte das Lektorenkollegium interessierten Menschen Gelegenheit geben, sich mit den Inhalten und Arbeitsweisen der Hochschularbeit vertraut zu machen und in ihre Grundlagen zu vertiefen. In diesem Zusammenhang laden wir zur Teilnahme an zwei Veranstaltungsreihen ein.

Zurückblicken möchten wir auf eine Reihe von Klassenstunden, die erlebt wurde als:

eine erfüllte, ausgesparte Zeit!

In der Zeit der Heiligen Nächte fand im Rudolf Steiner-Haus eine intensive Hochschultagung statt. Sie realisierte eine Lesung der ersten sieben Klassenstunden. Etwa 40 Menschen trafen sich dort vormittags, an drei Tagen vor und an vier Tagen nach dem Jahreswechsel.

Die festliche Stimmung, die über dem Treffen lag, entstand aus dem Inhalt dieser Hochschularbeit, bildete sich aber auch sehr stark aus der Konstanz der Gruppe und der stetig wachsenden Freude auf die von Tag zu Tag erneuerte Begegnung.

So wurde vielseitig der Wunsch nach einer Weiterführung ausgesprochen. Dies ist vom Lektorenkollegium bereits zugesagt. Offen sind noch Form und detaillierter Termin. Wir sind für jede Anregung dankbar.

Das Lektorenkollegium

Verantwortlich für die Arbeit der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft in Stuttgart sind: Sylvia Bardt, Alain Denjean, Dr. Ulf Großhans, Dr. Armin Husemann, Elisabeth von Kügelgen, Jean-Claude Lin, Dr. Claudia McKeen und Hartwig Schiller.

Für weitere Auskünfte: Jean-Claude Lin, Tel.: 0711 – 810 642

* Die Teilnahme an den Klassenstunden ist an die Mitgliedschaft in der Freien Hochschule gebunden.

Dienstags, jeweils 19.00 Uhr

WIE ERLANGT MAN ERKENNTNISSE DER HÖHEREN WELTEN?



Motive des Schulungsweges

Seminar mit Hartwig Schiller

Aus dem Zusammenhang des Buches «Wie erlangt man Erkenntnisse der höheren Welten?» werden an zehn Abenden grundlegende Themen behandelt, die einem aktiven Denken, wie es die Philosophie der Freiheit beschreibt (siehe unten), zugänglich werden sollen.

Das Seminar ist offen für alle interessierten Menschen. Vorausgesetzt werden Interesse an der anthroposophischen Geisteswissenschaft und die Bereitschaft zum übenden Umgang mit ihr. Die Teilnahme ist auch an einzelnen Abenden möglich. Der Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr.

Eine Teilnahmegebühr obliegt dem eigenen Ermessen und dient der Unterstützung des Rudolf Steiner-Hauses.

«In dem Denken halten wir das Weltgeschehen an einem Zipfel, wo wir dabei sein müssen, wenn etwas zustande kommen soll. Und das ist doch gerade das, worauf es ankommt.

In dem Denken haben wir das Element gegeben, das unsere besondere Individualität mit dem Kosmos zu einem Ganzen zusammenschließt.»
(Philosophie der Freiheit)

Die Termine und Themen sind:

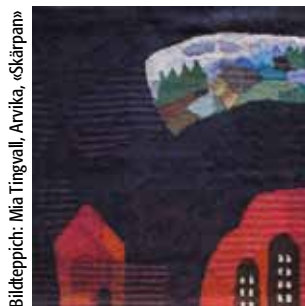
- Di., 25. April Verehrung, Dankbarkeit, Idealismus
- Di., 2. Mai Wahrheit und Erkenntnis in Außen- und Innenwelt
- Di., 9. Mai Wesentliches von Unwesentlichem unterscheiden
- Di., 16. Mai Sich selbst objektiv werden
- Di., 13. Juni Der freie Wille anderer Menschen
- Di., 20. Juni Die goldene Regel des Schulungsweges
- Di., 27. Juni Die Nebenübungen I
- Di., 4. Juli Die Nebenübungen II
- Di., 11. Juli Meditation
- Di., 18. Juli Selbstverwandlung und Weltverwandlung

Freitag, 30. Juni, 17.00 Uhr – Samstag, 1. Juli 2017, 17.00 Uhr

ZWISCHEN ZWEIFEL UND SELIGKEIT

Motive meditativer Praxis

Arbeitstage mit Gioia Falk, Wolfgang Kiltbau, Bodo von Plato, Hartwig Schiller



Bildteppich: Mia Tingvall, Arvika, «Skärman»

«Ist zwivel herzen nächgebür,
daz muoz der sêle werden sûr.»
(Wem Zweifel an dem Herzen nagt,
dem ist der Seele Ruh versagt.)

Parzival, der «tümbe Tor» Wolfram von Eschenbachs kennt zunächst keinen Zweifel. Daher geht ihm die Kunst des rechten Fragens ab, was ihn angesichts des Gralsgeheimnisses in existenzielle Not bringt. Der Zweifel zeigt auf diese

Weise seine zwei Gesichter: zum einen als nagende, zersetzende Kraft; zum anderen als notwendiges Widerlager zur Stärkung des Ich-Wesens. Diese Gegenkraft wird im «Parzival» als «saelde» bezeichnet, ein mit «Seligkeit» im modernen Wortgebrauch nur ungenügend bezeichneter Zustand.

Rudolf Steiner unterscheidet in «Das christliche Mysterium» (GA 97) drei Stufen der Einweihung, die «Dumpfheit», den «Zweifel» und die «innere Seligkeit». Die Arbeitstage «Zwischen Zweifel und Seligkeit» möchten diesen Stufen von Erkenntnis und moralischer Entwicklung mit ihren jeweiligen Nuancen und Eigenschaften in konkreter Selbsterfahrung nachgehen.

Der Kurs gibt einen konkreten Einblick in die meditative Praxis und unterstützt sie. Er trägt dadurch zugleich den Charakter einer Einführung in die Arbeits- und Lebensweise der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft und in ihre Allgemeine Anthroposophische Sektion.

Am Freitag wird ein Abendessen und am Samstag ein Mittagessen zum Preis von 25,- € angeboten. In den kurzen Pausen werden Getränke und ein Imbiss / Kuchen für eine Pauschale von 15,- € gereicht. Die Teilnahmegebühr beträgt 45,- €. Alle Gebühren sind vor Ort zu entrichten. Anmeldungen an:

Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland
z. Hd. Miriam Hernandez
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart
E-Mail: hernandez@anthroposophische-gesellschaft.org
Stichwort: Allgemeine Anthroposophische Sektion

ARBEITZENTRUM STUTTGART

Das Arbeitszentrum Stuttgart bildet sich aus einem Zusammenschluss von 42 Zweigen im süddeutschen Raum als eines von zehn Arbeitszentren der Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland. Mehrmals im Jahr treffen sich deren Mitglieder, die Zweigvertreter und auch Menschen aus den Lebensfeldern. Die Bekanntgabe von Terminen und Mitteilungen erfolgt über die Zweige und auf der Internetseite des Arbeitszentrums:

www.rudolf-steiner-haus-stuttgart.de
www.arbeitszentrum-stuttgart.de

Samstag, 24. Juni 2017, 10.00 – 17.00 Uhr

Thementag

Die nathanische Seele und der Baum des Lebens.

Das Jahr 1909 auf Rudolf Steiners Weg zum Christentum

mit Klaus J. Bracker und Dr. Jörg Ewertowski

Ort: Rudolf Steiner-Haus Stuttgart, Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

Siehe nebenstehende Seite.

Ankündigung: Samstag/Sonntag, 23./24. September 2017

Begegnungstag

Thema: **Soziale Dreigliederung**

Ort: Internationales Kulturzentrum Achberg, Humboldt-Haus,
88147 Achberg-Esseratsweiler

Die Gremien des Arbeitszentrums (Kollegium, AZ-Kreis, Finanzgremium/Initiativenfonds) sind über das Sekretariat erreichbar.

sekretariat@arbeitszentrum-stuttgart.de

Barbara Neumann, Öffnungs- und Telefonzeiten:

Di. – Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr; Di. und Do.: 14.00 – 17.00 Uhr

Tel.: 0711 – 164 31-31, Fax: 0711 – 164 31-18

Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

Informationen für die Internetseite des Rudolf Steiner-Hauses und des Arbeitszentrums bitte senden an das Sekretariat oder direkt an:

homepage@arbeitszentrum-stuttgart.de.

Für das Kollegium: Marcus Gerhardt

Samstag, 24. Juni 2017, 10.00 – 17.00 Uhr

DIE NATHANISCHE SEELE UND DER BAUM DES LEBENS

Das Jahr 1909 auf Rudolf Steiners Weg zum Christentum

Mit Klaus J. Bracker und Dr. Jörg Ewertowski

im Rudolf Steiner Haus Stuttgart, Cafeteria

Veranstalter:

Anthroposophische Gesellschaft – Arbeitszentrum der Region Stuttgart

Der Inhalt des Christentums ist keine Lehre, sondern eine Geschichte. Wie der Tod durch den ersten Adam in die Welt kam, so kam das Leben durch den letzten (zweiten) Adam zu den Menschen – damit fasst Paulus diese Geschichte zusammen. Rudolf Steiner eröffnet mit seinen Darstellungen aus dem Jahr 1909 über die nathanische Seele, Johannes den Täufer und den Baum des Lebens neue Horizonte für das Verständnis des Christusgeschehens. Dazu gehören auch die seither gültigen Bedingungen der zweiten Geburt (Wiedergeburt). Klaus J. Bracker hat dazu erstaunliche Zusammenhänge in seinem Buch «Grals-Initiation» erschlossen.

Mit diesem Thementag an Johanni wollen wir davon insbesondere der Beziehung zwischen der zweifachen Adamwesenheit, dem Baum des Lebens und den Bedingungen der Wiedergeburt nachgehen.

Das Arbeitszentrum Stuttgart lädt Mitglieder und Interessenten herzlich ein.

Nähere Informationen über den Tagesverlauf werden noch auf der Internetseite des Arbeitszentrums zeitnah veröffentlicht. (<http://rudolf-steiner-haus-stuttgart.de/veranstalter/arbeitszentrum-stuttgart/>)

Kostenbeteiligung: Richtsatz 10,- €, Verpflegung gesondert

Mit einer (unverbindlichen) Benachrichtigung über Ihre geplante Teilnahme bis zum 19. Juni erleichtern Sie uns die Raum- und Verpflegungsplanung. Herzlichen Dank!

Anthroposophische Gesellschaft – Arbeitszentrum der Region Stuttgart

Zur Uhlandshöhe 10

70188 Stuttgart

Tel.: 0711 – 164 31-31

sekretariat@arbeitszentrum-stuttgart.de

CARL UNGER-ZWEIG STUTTGART

Dienstags, 19.30 Uhr

Wir arbeiten eurythmisch, sprachlich und im Gespräch an den Mysteriendramen Rudolf Steiners.

Ort: Rudolf Steiner-Haus Stuttgart, Fichtesaal
Neue Teilnehmer herzlich willkommen!

Kontaktadressen:

Janet Carrara Maintier, Tel.: 0711 – 262 15 12
Grafeneckstraße 13, 70188 Stuttgart

Dr. Armin Husemann, Tel.: 0711 – 341 17 14
Friedrich-List-Str. 27, 73760 Ostfildern

Dienstag, 20. Juni 2017, 19.30 Uhr

Hölderlins Wirken im Leben Hamerlings – eine karmische Betrachtung
(mit neu aufgefundenen Archivalien)

Vortrag von Andrea Hitsch, Dornach

Ort: Rudolf Steiner-Haus Stuttgart, Fichtesaal

IMMANUEL HERMANN FICHTE-ZWEIG

Montags, 20.00 Uhr, Fichtesaal

Nach der Lektüre von Steiners Vorträgen zu Luther werden wir voraussichtlich Mitte März mit den Vorträgen zum Lukas-Evangelium im September 1909 in Basel (GA 114) zu arbeiten beginnen. Diese Vorträge bilden einen wichtigen Schritt in der Entwicklung von Rudolf Steiners Christologie. Hier werden erstmals die beiden Jesusknaben unterschieden.

Gäste und neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Auskunft und Anmeldung: Dr. Jörg Ewertowski

Tel.: 0711 – 164 31 12

E-Mail: rsb@anthroposophische-gesellschaft.org

MICHAEL-ZWEIG IM RUDOLF STEINER-HAUS

Sonntag, 21. Mai, 16.00 – 20.15 Uhr

«Die Leben schaffenden Kräfte der Ideale»

Offener Zweignachmittag für alle Interessierten zum Kennenlernen unserer Arbeit in der Cafeteria

16.00 Uhr «Vom Baum der Erkenntnis zum Baum des Lebens»
Einleitender Beitrag von Andreas Neider mit Gespräch

17.00 Uhr **Musikalisch-rhythmische Übungen** mit Ingrid Weidenfeld

17.45 Uhr **Gemeinsamer Imbiss**

18.30 Uhr «Die Bedeutung der Imagination auf dem Weg von der Idee zum Ideal»

Weiterführender Beitrag von Jean-Claude Lin mit Gespräch

19.30 Uhr **Eurythmische Übungen** mit Dietlinde Hattori

Reguläre Zusammenkünfte: Sonntag, 23. April, 18. Juni und 16. Juli jeweils 19.30 Uhr

Gesprächsarbeit auf Grundlage von drei Vorträgen Rudolf Steiners:

«Das Geheimnis der Gemeinschaft – Drei Ideale»

Geisterkenntnis – Menschenverständnis – Brüderlichkeit

(erschieden im Verlag Freies Geistesleben)

Auskunft und Anmeldung: Jean-Claude Lin, Tel.: 0711 – 810 64 20

NOVALIS-ZWEIG FILDERSTADT

Dienstags, 20.00 – 21.30 Uhr

«Ein Weg zur Selbstbestimmung des Menschen – in acht Meditationen»
GA 16 / TB 602

In loser Folge blicken wir zu Beginn auf einzelne Ereignisse aus dem aktuellen Zeitgeschehen.

Di., 18. April: Osterfeier

Di., 6. Juni: Lesen eines Vortrags zu Pfingsten

Ort: Novalisraum in der Filderklinik, Neubau, Ebene 5
Kontaktadresse: Harald Boecker, Tel.: 0711 – 280 73 23
Albuchweg 26, 70188 Stuttgart
E-Mail: boe.stuttgart@web.de

Freie Hochschule für Geisteswissenschaft

Termine für die 1. Klasse

An folgenden Samstagen jeweils um 16.00 Uhr Gespräch zu den Mantren der vorangegangenen Klassenstunde, ab 17.00 Uhr Beginn der gelesenen Klassenstunden:

20. Mai: 2. Prager Stunde

24. Juni: Berner Stunde

15. Juli: Londoner Stunde

28. September: 1. Stunde

Ort: Novalisraum im Neubau der Filderklinik, Ebene 5

Für weitere Auskünfte:

Dr. Boris Krause, Tel.: 07022 – 30 34 20
E-Mail: Boris-Krause@gmx.de

Rolf Heine, Tel.: 0711 – 77 26 92
E-Mail: r.heine@filderklinik.de

ZWEIG AM FORUM 3

Dienstags, ab 25. April 2017, 14-tägig, 20.00 Uhr

Gesprächsarbeit zum Verständnis der Zeitereignisse und der Veränderung des Bewusstseins

Textgrundlage von Rudolf Steiner:
«Die Apokalypse des Johannes» (GA 104)

Die Entwicklung der Menschheit und die zentralen Aufgaben der Gegenwart und Zukunft verstehen lernen heißt, mit Herausforderungen des Lebens besser umgehen zu können.

Fortlaufende Arbeit, bei Interesse bitte Rücksprache mit:
Matthias Uhlig
Lilienstr. 11
71394 Kernen
Tel.: 07151 – 904 086
E-Mail: uhlig.matthias@t-online.de

Dienstags, ab 4. April 2017, 14-tägig, 20.00 Uhr

Studienkreis im Forum 3:

«Die Liebe, umgewandelt in Tat ...» (GA 114)

Textgrundlage von Rudolf Steiner:
«Das Lukas-Evangelium» (GA 114)

Die Wesenheit des Jesus von Nazareth, die lebendige Kraft der Liebe und die Lehre des Buddha in Bezug zur Menschheitsentwicklung – Themen, die wir gemeinsam bewegen wollen

Ein fortlaufender Kurs, neue Teilnehmer herzlich willkommen!
Bei Interesse bitte Rücksprache mit:
Simone Ziegler, Tel.: 0711 – 262 54 88

ARBEITSGRUPPEN

Montags, 18.00 Uhr

Rudolf Steiner: «Die Brücke zwischen der Weltgeistigkeit und dem Physischen des Menschen. Die Suche nach der neuen Isis, der göttlichen Sophia» (GA 202)

Auskunft: Andreas Wilhelm, Tel.: 0711 – 420 69 36

E-Mail: andreas.wilhelm@gmx.at

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Montags, 14-tägig, 19.45 Uhr

Rudolf Steiner: «Esoterische Betrachtungen karmischer Zusammenhänge. Dritter Band: Die karmischen Zusammenhänge der anthroposophischen Bewegung» (GA 237, Tb 713)

Kontakt: Johannes Männel, Tel.: 0711 – 240 902

E-Mail: johannes.maennel@yahoo.de

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Montags, 19.00 Uhr

Die Monatstugenden und der Tierkreis

Verantwortlich: Ute Ziolkowski (Bildekräfteforschung)

und Rosmarie Felber (Eurythmie)

Kontakt: 07171 – 378 88, E-Mail: u.ziolkowski@t-online.de

Wir treffen uns einmal im Monat.

Neue Teilnehmer sind nach Rücksprache herzlich willkommen.

Dienstags, 18.00 – 19.00 Uhr

Laien-Sprechchor

Verantwortlich: Jochen Krüger, Tel.: 0711 – 478 620

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Montags, 19.00 Uhr

Die zwölf Stimmungen und die Edelsteine
des himmlischen Jerusalem

Verantwortlich: Ute Ziolkowski, Tel.: 07171 – 378 88

E-Mail: u.ziolkowski@t-online.de

Wir arbeiten mittels Bildekräfteforschung und treffen uns

einmal im Monat. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Freitags, 18.00 – 19.30 Uhr

Wie erkenne und gestalte ich Wirklichkeit? Übungsweg anhand der
«Philosophie der Freiheit» von Rudolf Steiner (GA 4, auch GA 1 – 3)

Verantwortlich: Andreas Wilhelm, Tel.: 0711 – 420 69 36

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

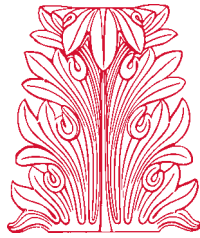
Montags, 19.45 Uhr

Gesprächsarbeit zum Thema:

Rudolf Steiner: «Das Leben zwischen dem Tode und der neuen Geburt
im Verhältnis zu den kosmischen Tatsachen» (GA 141)

Auskunft: Isolde Kluge, Tel.: 0711 – 711 561

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.



Die Mitglieder sind:

Corinna Gleide, Prof. Dr. Christoph Hueck,
Andreas Neider, Lorenzo Ravagli, Martina Maria
Sam, Dorian Schmidt und Dr. Valentin Wember.

Kontakt: Andreas Neider, Tel.: 07157-523577,
aneider@gmx.de oder Christoph Hueck, Tel.: 0174-664 02 18
E-Mail: hueck@akanthos-akademie.de
www.akanthos-akademie.de

KOLLOQUIEN

Freitag, 12. Mai 2017, 9.00 – 18.00 Uhr

6. Kolloquium zur Meditationswissenschaft

**Die Erweckung der geistigen Wahrnehmungskraft –
Aktivierung des Denkens und Umkehr des Willens**

Mit Anna-Katharina Dehmelt, Corinna Gleide, Christoph Hueck,
Andreas Neider und Martina-Maria Sam (Änderungen vorbehalten)

Teilnahmegebühr: 45,- €

Anmeldung erforderlich: hueck@akanthos-akademie.de oder
Tel.: 0174-664 02 18

Regelmäßiges Montagskolloquium der AKANTHOS-Akademie zu aktuellen Forschungsfragen

Montags, jeweils von 17.00 – 19.00 Uhr

22. Mai 2017: Christoph Hueck und Sebastian Knust
Interviews mit anthroposophischen Meditationslehrern

19. Juni 2017: Andreas Neider
Zur Geschichte und meditativen Bedeutung der Planetensiegel
Rudolf Steiners

Eintritt frei, Spenden erbeten

Ort: Cafeteria im Rudolf Steiner-Haus

Weitere Infos: hueck@akanthos-akademie.de oder
Tel.: 0174-664 02 18

Samstag, 6. Mai – Sonntag, 7. Mai 2017

Die Wirklichkeit des Bewusstseins

Fragen und Perspektiven spiritueller Bewusstseinsforschung

Tagung der Akanthos-
Akademie

Mit Martin Basfeld,
Christoph Hueck,
Jannis Keuerleber,
Terje Sparby,
Ulrich Weger und
Roland Wiese

Bewusstsein ist das
heiligste Gut des Men-
schen, denn nur auf
der Grundlage seines
Bewusstseins kann der
Mensch voll Mensch
sein. Trotz dieser hohen

Bedeutung erleben wir heute einen merkwürdig gespaltenen Umgang
mit dem Thema Bewusstsein. Einerseits findet es großes Interesse im
Zusammenhang mit allen Formen von Spiritualität; andererseits wird
Bewusstsein aus wissenschaftlicher Perspektive immer noch als eine
subjektive Privatsache angesehen, denn man kann es nicht objektiv
von außen beobachten.

Kann Bewusstsein aber nicht auch von innen her systematisch erforscht
werden? Was ist überhaupt Bewusstsein, wie setzt es sich zusammen,
und welche Bedingungen sind nötig, damit es erforschbar wird? Wie
unterscheiden sich Bewusstsein und Selbstbewusstsein? Rudolf Steiner
ging so weit, innerhalb des Selbstbewusstseins des Menschen den
objektiven, schöpferischen Geist der Welt aufzusuchen und erkennbar
zu machen.

Die Tagung beschäftigt sich mit der Frage nach der Erforschbarkeit des
Bewusstseins und der Bedeutung solcher Forschung für eine geistes-
wissenschaftliche Menschen- und Welterkenntnis.

Das ausführliche Programm und das Anmeldeformular erhalten Sie
unter www.bewusstseinstagung.de
oder unter 07157-523577, E-Mail aneider@gmx.de.



Odilon Redon, «Ophelia»

TAGESSEMINAR

Sonntag, 14. Mai 2017, 10.00 – 17.00 Uhr

Sinnesbewusstsein und imaginatives Bewusstsein

Leben in verschiedenen Bewusstseinsformen – mit Übungen

Tagesseminar mit Ilse Müller / Heidelberg



Odilon Redon, «Closed eyes»

Unser Alltagsbewusstsein ist deutlich anders geworden: Ein Jahr vergeht im Zeitraffer, selbst intensive Erlebnisse scheinen ein paar Tage später wie verschluckt. Etwas hat sich verändert und fragt nach Klärung und Umgang. Gleichzeitig zu unserem normalen Sinnesbewusstsein hat sich ein Bereich aufgetan, den wir erst als eigenständige Welt zu erkennen und zu erkunden haben, eine schaffende, wachsende Welt mit ganz anderen Gesetzmäßigkeiten als die unserer Sinneswelt.

Wir sind aufgerufen, bewusst Brücke zu sein zwischen zwei unterschiedlichen Welten: In einem zum eigenen Wesen hin lauschenden Selbstbewusstsein können beide Bewusstseinsformen gleichzeitig und zusammenwirkend leben. Diese Phänomene versuchen wir im Seminar wahrzunehmen und zu begreifen.

Ilse Müller war über 30 Jahre am Michael-Therapeutikum in Heidelberg tätig; Begründerin von Hyazinth – Institut für Substanzerkenntnis. Entwicklung von Seelen- und Erkenntnisübungen und der Methode der Substanzerkenntnis.

Das Seminar kann nur als Ganzes besucht werden.
Anmeldeschluss ist Montag, der 8. Mai 2017.

Teilnahmegebühr nach Selbsteinschätzung: Sie entscheiden!
Ermäßigter Preis 50,- €, Normalpreis 65,- €, Förderpreis 80,- €
Bezahlung in bar an der Kasse!

Information und Anmeldung für die Tagesseminare bei:
Andreas Neider und Laurence Godard
Tel.: 07157 – 523 577
E-Mail: aneider@gmx.de

STUDIENKURSE UND FORTBILDUNGSSEMINARE

Montags, 19.00 – 20.30 Uhr

5 Abende, Beginn 8. Mai, 22. Mai, 12. Juni, 26. Juni, 10. Juli 2017

Engel und Mensch

Studienkurs mit Andreas Neider auf der Grundlage von Texten Rudolf Steiners

Auch für Anfänger geeignet! Neue Teilnehmer willkommen!

Teilnahmegebühr für fünf Abende: 45,- €

Information und Anmeldung bei Andreas Neider
Tel.: 07157 – 523 577 ; E-Mail: aneider@gmx.de

Donnerstags, 17.00 – 18.30 Uhr, Beginn: 27. April 2017

Arbeitsgruppe anthroposophische Meditation

Grundlagen, Übungen, Gespräch

mit Christoph Hueck

Teilnahmegebühr: Richtsatz 5,- € pro Abend

Bitte um vorherige Anmeldung und Terminbestätigung unter
c.hueck@yahoo.de oder Tel. 0174 – 664 02 18

Samstags, 9.00 – 18.00 Uhr: 27. Mai, 24. Juni, 8. Juli 2017

Vortrags- und Redekunst

Konzepte finden | Reden halten | Sprache gestalten

Kurs in ganzheitlicher Rhetorik für Vortragende, Redner, Lehrende etc. und solche, die es werden wollen

Mit Markus Anders, Monika Boerman, Götz Feeser und Christoph Hueck

Kursgebühr: 300,- €, ermäßigt 200,- €

Anmeldung und Überweisung erforderlich!

Unter hueck@akanthos-akademie.de oder Tel. 0174 – 664 02 18

Konto-Nr. der Akademie: IBAN: DE39 6039 0000 0505 1330 08

Kennwort: Rhetorik

Ausführliches Programm unter www.akanthos-akademie.de

VORSCHAU 3. TERTIAL

Samstag, 30. September 2017, 9.30 – 18.00 Uhr

Die Evolution von Mensch und Tier

Tagesseminar mit Dankmar Bosse / Berlin und Christoph Hueck

Sonntag, 22. Oktober, 9.30 – 18.00 Uhr

Reformation – Renaissance – Humanismus – Rosenkreuzertum

Worum ging es eigentlich?

Tagesseminar mit Christoph Hueck und Andreas Neider

Sonntag, 29. Oktober, 10.00 – 17.00 Uhr

Meditation und Eurythmie

Tagesseminar mit Ulrike Wendt / Apolda

Sonntag, 19. November, 10.00 – 17.00 Uhr

Das wohltemperierte Klavier von J. S. Bach und die 12 Tierkreiszeichen

Tagesseminar mit Steffen Hartmann / Hamburg

Information und Anmeldung für die Tagesseminare bei:
Andreas Neider und Laurence Godard
Tel.: 07157 – 523 577 ; E-Mail: aneider@gmx.de

KÜNSTLERISCHE VERANSTALTUNGEN

Liebe Freunde der Kunst und der Begegnung,

mit dem Frühling und Sommer zieht in die Cafeteria allerlei bewegte, groteske, tänzerische und internationale Lebendigkeit ein. Seien Sie herzlich willkommen!

Für das Cafeteria-Team: Lena Sutor-Wernich

Sonntag, 30. April 2017, 16.00 Uhr

Cafeteria des Rudolf Steiner-Hauses Stuttgart

Tiergeschichten und Grotesken von Manfred Kyber

Szenische Lesung mit dem Schauspieler Horst Emrich



Der Pianist Steffen Brinkmann und der Geiger Simon Brumm unterstreichen mit sensiblen Improvisationen die Wirkung der Geschichten. Die Tiergeschichten von Manfred Kyber, der auch mit Rudolf Steiner bekannt war, erinnern in ihrem Witz an Loriot und die Grotesken in ihrer Absurdität an Monty Python. Es sind moderne Fabeln, Geschichten voll echtem Märchentone, in denen

behutsam und ohne falsche Ambitionen von den großen Fragen der Welt und des Menschen die Rede ist. Sie sind von unvergessener Komik, der die tiefere Bedeutung nicht fehlt.

Eintritt frei, Spenden willkommen

Nachtcafé

Die Termine fürs Nachtcafé werden zeitnah bekannt gegeben.

Bei Fragen zum Programm und für künstlerische Anfragen melden Sie sich bitte bei Lena Sutor-Wernich

E-Mail: lenasw@gmx.de, Tel.: 0176 – 961 97352

Der nächste Redaktionsschluss ist im Mai für das Programm des dritten Tertials 2017.

KÜNSTLERISCHE VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 14. Mai 2017, 19.00 Uhr

Rudolf Steiner-Haus Stuttgart, Großer Saal

«Der Vater» von August Strindberg

Ein Projekt der Sprachgestaltungs-Ausbildung amwort, Dornach / CH

Regie: Valerian Gorgoshidze

Bühnenbild / Kostüme: Olga Kupunia

Musik: Irakli Shermazanashvili

Produktionsleitung: Agnes Zehnter

Es spielen: Volker Ermuth, Sandra Giraud, Steffi Barrein, Christine Wagner, Tornike Bluashvili, Witiko Keller, Ketevan Toloraia, Joachim Schwegler u. a.

Warum weckt die rätselhafte Gestalt August Strindbergs noch heute, nach über hundert Jahren, unser Interesse?

Das Familiendrama, DER VATER, mit seinem starken autobiografischen Hintergrund, spiegelt die menschliche Unzulänglichkeit unserer Zeit: Die Liebe wird zum Machtkampf, die eigene Seele zum Abgrund, der Sieg zum Ziel.

Das geschwächte Ich schnappt nach geistiger Luft, während die Sterne warten ...

Eintritt 15,- €, ermäßigt 10,- €



Samstag, 13. Mai 2017, 18.00 Uhr, Großer Saal

Benefiz-Konzert

Das Hohenheimer Bläseroktett spielt «Carmen» von Georges Bizet

Leitung: Dominik Keller

Sprecher: N. N.

Eintritt frei, Spenden willkommen

Sonntag, 28. Mai 2017, 19.00 Uhr

Cafeteria des Rudolf Steiner-Hauses Stuttgart

Engel

Dichtung, Musik und Eurythmie

Eurythmie: Diana-Maria Sagvosdkina

Sprache und Klavier: Wolfgang Ernst Bauer

Engel-Dichtungen aus verschiedenen Jahrhunderten von Hildegard von Bingen über John Milton, Rainer Maria Rilke, Nelly Sachs, Else Lasker-Schüler bis hin zu zeitgenössischer Dichtung von Maria Daleija Engel sind nicht nur im christlichen Glauben zu finden, sondern in allen Religionen und Kulturen zu allen Zeiten, was die Dichtung und bildende Kunst uns zeigen können.

Die Auswahl des Programms ist eine persönliche. Sowohl die Präludien von J. S. Bach aus dem Wohltemperierten Klavier wie auch die dichterischen Werke sind im Tierkreis angeordnet.

Die Kompositionen von W. E. Bauer umrahmen das Programm. Unser Anliegen ist, dass sich der Zuschauer gleichsam meditativ in die Engelberührungen vertiefen kann, um dadurch etwas Neues zu erfahren.

Eintritt frei, Spenden willkommen

KÜNSTLERISCHE VERANSTALTUNGEN



Freitag, 16. Juni 2017, 20.00 Uhr

Cafeteria des Rudolf Steiner-Hauses Stuttgart

Vera's Tea Time Band

Mit Nachtcafé und Tanz

Vera's Tea Time Band spielt Klezmer, Balkan, Tango und andere Weltmusik in einer rein akustischen Besetzung. Die Stücke kommen aus den unterschiedlichsten Ländern und Regionen und haben bei aller Vielfalt eines gemeinsam: Sie erzählen von den Menschen, und sie gehen ins Blut.

Die sechs Musikerinnen und Musiker lassen die Kraft und den Zauber dieser Musik wieder aufleben – auf einer Reise durch verschiedenste Musikstile, Kulturen und Klangwelten mit fast vergessenen Melodien und bekannten Klassikern.

Besetzung:

Vera Gärtner: Cello/Geige; Oliver Schütze: Klarinette; Heidi Mitius: Akkordeon; Clemens Parrotta: Gitarre; Elma Pressel: Piano; Martin Schmitzer: Kontrabass

Die Musikerinnen und Musiker kommen aus Winnenden, Stockholm und Stuttgart.

Eintritt frei, Spenden willkommen

Sonntag, 18. Juni 2017, 19.00 Uhr

Cafeteria des Rudolf Steiner-Hauses Stuttgart

Tänze für Klavier

Vorgetragen von Judith Eisel am Flügel

Zu allen Zeiten wurden von den Komponisten Tänze fürs Klavier komponiert, bei denen es in Länge, Komplexität und Charakter große Unterschiede gab. An diesem Abend werden unterschiedliche Beispiele solcher Tanzkompositionen fürs Klavier vorgestellt.

Bei Chopins Mazurken und Polonaisen handelt es sich um polnische Nationaltänze unterschiedlichen Charakters.

Bartóks Rumänische Volkstänze sind dadurch entstanden, dass er mit einem Tonbandgerät Aufnahmen von Melodien machte, die er in seiner Kultur kennenlernte.

Schumanns Davidsbündlertänze haben einen gänzlich anderen Hintergrund. Es handelt sich hierbei um Charakterstücke, denen die inneren Gestalten des stürmischen Florestan und des introvertierten Eusebius zugrunde liegen.

Freuen Sie sich also auf einen abwechslungsreichen und bewegt-tänzerischen Abend!

Eintritt frei, Spenden willkommen

Samstag, 1. Juli 2017, 20.00 Uhr

Cafeteria des Rudolf Steiner-Hauses Stuttgart

«Sing' mir ein Lied von den Bergen»

Georgische Musik, Tanz und Kulinarisches mit dem Ensemble «ABADELIA»

Eine Reise entlang der Seidenstraße: Mit Tänzen und Klängen aus Georgien werden die fünf Sängerinnen und Sänger Geschichten und Bilder, Folklore und uralte Traditionen, die Melancholie und die Schönheit ihrer Heimat auf der Bühne aufleben lassen.

Ein georgisches Buffet wird diesen Abend auch zu einer kulinarischen Entdeckungsreise machen.

Ensemble Abadelia: Teona Bidzinashvili, Ana Jincharadze, Mariam Jincharadze, Salome Shavlakadze, Martin Beck

Eintritt frei, Spenden willkommen

KÜNSTLERISCHE KURSE

Künstlerische Eurythmie

Wir erarbeiten Gedichte und Musikstücke. Anfänger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen herzlich willkommen.

Ab 26. April 2017, 8 Mal im Rudolf Steiner-Haus
Mittwochs, 17.00 – 18.00 Uhr im Fichtesaal

Die Kosten betragen 100,- €, ermäßigt 50,- €.

Bitte melden Sie sich an bei Rosmarie Felber, Tel.: 0711 – 260 523.

Eurythmie für Ihre Gesundheit

Laute, Töne, Kupferstäbe, gerade und krumme Wege verhelfen uns zu Frische und Munterkeit!

Anfänger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen herzlich willkommen.

Ab 26. April 2017, 8 Mal im Rudolf Steiner-Haus
Mittwochs, 18.00 – 19.00 Uhr im Fichtesaal

Die Kosten betragen 100,- €, ermäßigt 50,- €.

Bitte melden Sie sich an bei Rosmarie Felber, Tel.: 0711 – 260 523.

Malen / Zeichnen / Eurythmie

mit Brigitte Ketterlinus

«Wer sich von jetzt an nicht auf eine Kunst oder ein Handwerk legt, der wird übel dran sein. Das Wissen fördert nicht mehr beim schnellen Umtriebe der Welt, bis man von allem Notiz genommen hat, verliert man sich selbst.»

Durch unser künstlerisch-handwerkliches Schaffen gelangen wir zum Ort der Mitte.

Montags	14.30 – 15.30 Uhr	Eurythmie
	16.00 – 17.30 Uhr	Zeichnen
	18.00 – 20.00 Uhr	Malen
Mittwochs	15.45 – 16.30 Uhr	Eurythmie
	16.45 – 18.45 Uhr	Malen

Auskunft bei Brigitte Ketterlinus unter Tel.: 0711 – 310 28 94

DIE RUDOLF STEINER-BIBLIOTHEK

Zentralbibliothek der Anthroposophischen Gesellschaft in Stuttgart

Literatur und Informationen zur Anthroposophie und ihren vielfältigen Themenbereichen bekommen Sie in der Rudolf Steiner-Bibliothek. Wenn Sie sich z. B. für die Waldorfpädagogik, die biologisch-dynamische Landwirtschaft oder einen anderen Umgang mit Geld interessieren, wenn Sie mehr zur anthroposophischen Medizin und Kunsttherapie wissen möchten, zur Eurythmie und Heileurythmie, Literatur zum Alter oder zu einer bestimmten Lebensphase oder -krise suchen (Biografiearbeit), wenn Sie das Christentum oder Reinkarnation und Karma interessieren, wenn Sie kunstgeschichtliche Themen oder Musik und Musiktheorie beschäftigen, oder wenn Sie schöne Kinder- und Jugendbücher suchen: Hier wartet das passende Buch auf Sie.

Ein gut gepflegter und systematischer Katalog (www.rudolf-steiner-bibliothek.de) macht viele Themen leicht auffindbar und ist selbst schon eine Fundgrube. Hinzu kommt eine nahezu vollständige Sammlung anthroposophischer Zeitschriften, in denen sich Zeitgeschichte und aktuelle Diskussionen dokumentieren und deren einzelne Aufsätze im Katalog nahezu vollständig recherchierbar sind. Und natürlich steht das Werk Rudolf Steiners, unterstützt durch verschiedene Nachschlageinstrumente, zur Verfügung.

Mo.	14.00 – 19.15 Uhr
Di.	9.30 – 16.00 Uhr
Mi.	9.30 – 12.00 und 14.00 – 19.15 Uhr
Do.	9.30 – 16.00 Uhr
Fr.	9.30 – 12.00 und 14.00 – 17.30 Uhr

Die Ferienzeiten der Bibliothek:

Osterferien: Mo., 10. 4. – Fr., 21. 4. 2017

Pfingstferien: Di., 6. 6. – Fr., 16. 6. 2017

Sommerferien: Do., 27. 7. – Fr., 8. 9. 2017

Die Leihgebühr beträgt pro Buch und Monat 1,- €, ermäßigt 0,50 €, Kinder- und Jugendbücher sind frei.

Informationen / Fernleihservice:

www.rudolf-steiner-bibliothek.de

Tel.: 0711 – 164 31-12

E-Mail: rsb@anthroposophische-gesellschaft.org

AUSSTELLUNGEN DER GALERIE



12. Februar – 3. Mai 2017

Sabine Vosseler-Waller

Frisch Gestrichen Malerei und Radierungen

Musikalische Umrahmung mit Hans-Peter Zuther und Peter Waller

Sabine Vosseler-Waller,
geboren 1957 in Montreal / Kanada, aufgewachsen in Villingen-Schwenningen und Insel Reichenau, verheiratet, zwei Kinder, Sozialpädagogik-Studium an der Hochschule Esslingen, ein Jahr Freie Kunsthochschule Nürtingen, drei Jahre Seminar für Malerei in Stuttgart. Seit 1990 freischaffend tätig in Nürtingen und als Dozentin in regelmäßigen Kursen.

Diverse Einzel- und Gruppenausstellungen, Reportagen in Zeitungen, Zeitschriften und Regional-TV, Mitglied im Kunstverein Nürtingen. Vertreten in der Galerie DIE TREPPE, Nürtingen.

Sabine Vosseler-Waller

Karl-Friedrich-Rumpp-Straße 57 | 72622 Nürtingen

Telefon / Fax: 07022 – 343 23 | E-Mail: Sabine-Vosseler@web.de

IM RUDOLF STEINER-HAUS

7. Mai – 13. September 2017

WINFRIED SCHMIDT

zeigt Arbeiten aus verschiedenen Schaffensepochen: Skulpturen, Malereien, Zeichnungen, Skizzen und Entwürfe anlässlich seines 80. Geburtstages

Eröffnung: Sonntag, 7. Mai 2017, 11.15 Uhr

Einführung: Walter Schafarschik

Musikalische Umrahmung:
Julian Trieb, Klarinette



Winfried Schmidt wurde 1937 in Ruhpolding geboren und verbrachte dort seine Kindheit und Schulzeit. Nach einer dreijährigen Malerlehre sowie 2 Semester Grundlehre an der Werkkunstschule Hannover studierte er an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin, Fachbereich Bühnenbild mit anschließender Tätigkeit als Bühnenbildner.

Seine eigentliche Berufung fand er als Kunstlehrer an der Goetheschule, Freie Waldorfschule in Pforzheim (1967 – 1978) und als Dozent für Bildende Kunst (1978 – 2001) an der Freien Hochschule Stuttgart, Seminar für Waldorfpädagogik.

Ab 2001 ist Winfried Schmidt als freischaffender Künstler tätig und stellte seine Skulpturen und Bilder immer wieder in anthroposophischen und öffentlichen Einrichtungen aus.

Seit dieser Zeit ist er außerdem als Galeriekreismitglied in der Galerie im Rudolf Steiner-Haus Stuttgart tätig und gestaltet die fortwährenden Ausstellungen in seiner impulsierenden und formgebenden Weise für dieses Haus mit.

Öffnungszeiten der Galerie:

Montags bis freitags: 9.00 – 17.00 Uhr, mittwochs bis 19.15 Uhr

An Wochenenden und an Feiertagen je nach Veranstaltungen

JUGENDSEMINAR

Wie immer zum Trimesterende laden wir Sie sehr herzlich zu unserem künstlerischen Abschluss ein. Ein reiches Programm mit ernsten und heiteren Beiträgen aus den verschiedenen Kulturen erwartet Sie.

Mi, 19. Juli 2017, 20.00 Uhr: **Projekt-Theater (öffentliche Generalprobe)**

Do, 20. Juli 2017, 20.00 Uhr: **Projekt-Theater (Premiere)**

Fr, 21. Juli 2017, 20.00 Uhr: **Projekt-Theater (Aufführung)**

Sa, 22. Juli 2017:

15.30 Uhr: **Trimesterabschluss – Einblicke in die künstlerische Arbeit**

18.30 Uhr: **Internationales Buffet**

20.00 Uhr: **Projekt-Theater (Aufführung)**

Freies Jugendseminar Stuttgart

Ameisenbergstraße 44 · 70188 Stuttgart

Telefon: 0711 – 261 956 · Fax: 0711 – 120 99 10

E-Mail: info@jugendseminar.de · www.jugendseminar.de

FREUNDESHILFE – SOZIALE ARBEITSGEMEINSCHAFT E.V.

Ihr Ansprechpartner für Familien- und Nachbarschaftshilfe sowie für soziale Netzwerkbildung

Wir helfen Menschen in Notlagen, die von anderer Seite keine Hilfe bekommen können.

Unsere Arbeit reicht von jungen Familien bis zu älteren Menschen, von Hilfe in Krankheitsfällen bis zur Schaffung von Begegnungen im Sozialen.

Die individueller werdenden Lebenssituationen erfordern heute die Entwicklung von sozialen Netzwerken, die die Möglichkeit bieten, der jeweiligen Situation im Einzelfall gerecht zu werden. So bemühen wir uns um den Aufbau eines Netzwerkes von Menschen und Institutionen, das vor allem auch die Nahtstelle zwischen professioneller Hilfe und notwendiger ehrenamtlicher Betreuungsbegegnung umfasst.

Wir freuen uns über jeden tatkräftigen Menschen, der an dieser Aufgabe und in der praktischen Hilfe mitarbeiten möchte.

... Ihre Spenden helfen uns zu helfen:

GLS Bank Stuttgart, BLZ: 430 609 67, Kto.-Nr.: 12 095 010

IBAN: DE41 4306 0967 0012 0950 10

Törlesäckerstr. 9 · 70599 Stuttgart · Tel.: 0711 – 263 466 21

E-Mail: helfen@freundeshilfe-stuttgart.de

Eva Johanna Schauer

Prinzessin Antonia von Württemberg und ihr Heilsweg auf der Teinacher Lehrtafel

Großformat 24 x 32 cm,
232 Seiten mit 273 farbigen Abb.,
gebunden, 3 Tafeln als farbige Beilage im Format 30,5 x 45 cm
78,- Euro / 86,- CHF, ISBN 978-3-943305-20-3
SchneiderEditionen

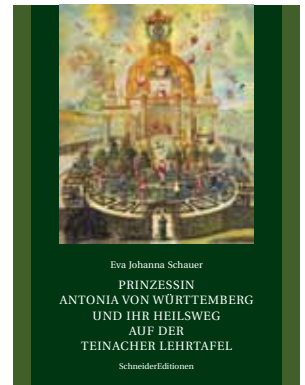
Die kabbalistische Lehrtafel der Prinzessin Antonia von Württemberg (1613 – 1679) ist ein Gemäldeschrein in der Form eines Triptychons, der 1673 in der Dreifaltigkeitskirche in Bad Teinach eine endgültige Aufstellung findet. Die Lehre von den zehn Sefirot, mit der die jüdische Kabbala die stufenweise Entfaltung göttlicher Wirkungsweisen darstellt, erscheint auf der Lehrtafel in ihrer von Johannes Reuchlin (1477 – 1522) verchristlichten Form. Sie ist mystische Basis einer «umfassenden Weltanschauung», eines Kompendiums der Natur, der Künste und der Wissenschaften, wie es die Barockzeit kennt, festgehalten in einem großen Andachtsbild.

Die bisherigen Betrachtungen gehen nicht über eine ikonographische Entschlüsselung der einzelnen Figuren und Symbole hinaus. Dadurch stehen die Bilder des Gemäldeschreines thematisch unverbunden nebeneinander – ohne eine zugrunde liegende Gesamtidée.

Ziel dieser Publikation ist es, diese übergeordnete Thematik zu entfalten und dadurch die Lehrtafel über eine biblisch-theologische Aussage hinaus als individuellen «Fingerabdruck» einer gebildeten Frau des 17. Jahrhunderts kenntlich zu machen.

Bislang unveröffentlichte Handschriften der Prinzessin Antonia werden in dieser Publikation in lesbarer Größe abgebildet.

Christus als Segensquell der Sefirot



Verantwortlich für die
Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart
ist der Initiativkreis:

Marco Bindelli, Alain Denjean, Alexandra Falk-Gierlinger,
Alexandra Handwerk

Kuratorium: Dr. René Madeleyn, Martin Merckens,
Walter Tattermusch

Wenn Sie Mitglied der Anthroposophischen Gesellschaft
werden wollen, wenden Sie sich bitte an das Sekretariat
(Tel.: 0711 – 164 31-14).

Der derzeit gültige Mitgliedsbeitrag beträgt monatlich 30,- €.
Ermäßigungen sind nach Rücksprache möglich.

Konten der Anthroposophischen Gesellschaft Stuttgart

GLS Bank
BIC: GENODEM1GLS
IBAN: DE35 4306 0967 0010 0845 02

Postbank Stuttgart
BIC: PBNKDEFF
IBAN: DE75 6001 0070 0057 7747 04

Wir ziehen den Mitgliedsbeitrag jährlich, vierteljährlich oder monatlich ein. Der jährliche Einzug erfolgt am 22. 1., der vierteljährliche Einzug am 8. 1., 8. 4., 8. 7. und 8. 9., der monatliche Einzug jeweils zum 15. eines Monats.

Fällt einer dieser Termine nicht auf einen Bankarbeitstag, erfolgt der Einzug am unmittelbar darauf folgenden Bankarbeitstag.

Herausgeber und Redaktion:
Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

Besuchs- und Telefonzeiten des Sekretariats:

Di. und Do.: 9.00 – 12.00 Uhr; Mi.: 16.00 – 19.00 Uhr
Telefon: 0711 – 164 31-14 Fax: 0711 – 164 31-18
E-Mail: ags@anthroposophische-gesellschaft.org

Arbeitszentrum Stuttgart

Besuchs- und Telefonzeiten des Sekretariats:

Di. – Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr; Di. und Do.: 14.00 – 17.00 Uhr
Tel.: 0711 – 164 31-31, Fax: 0711 – 164 31-18
sekretariat@arbeitszentrum-stuttgart.de

Öffentliche Bibliothek

Öffnungszeiten: siehe S. 37
Telefon: 0711 – 164 31-12 Fax: 0711 – 164 31-18
E-Mail: rsb@anthroposophische-gesellschaft.org
www.rudolf-steiner-bibliothek.de

Das Rudolf Steiner-Haus ist geschlossen:

Osterferien: Mo., 10. 4. – Fr., 21. 4. 2017
Pfingstferien: Di., 6. 6. – Fr., 16. 6. 2017
Sommerferien: Do., 27. 7. – Fr., 8. 9. 2017

Die Bibliothek ist geschlossen:

Osterferien: Mo., 10. 4. – Fr., 21. 4. 2017
Pfingstferien: Di., 6. 6. – Fr., 16. 6. 2017
Sommerferien: Do., 27. 7. – Fr., 8. 9. 2017

Blindenhörbücherei

Frau Dr. Althaus: Mo. und Mi., 10.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 0711 – 164 31-17

Bestellungen können auch über die Rudolf Steiner-Bibliothek
aufgegeben werden, Tel.: 0711 – 164 31-12

E-Mail: homer.blind@yahoo.de

Konto der Blindenhörbücherei
GLS Bank BIC: GENODEM1GLS
IBAN: DE61 4306 0967 0010 0845 19

Galerie im Rudolf Steiner-Haus

Mo. – Fr.: 9.00 – 17.00 Uhr, Mi. bis 19.15 Uhr



**Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart
Rudolf Steiner-Haus**

Zur Uhlandshöhe 10 · 70188 Stuttgart

Telefon: 0711 – 164 31-14 Fax: 0711 – 164 31-18

E-Mail: ags@anthroposophische-gesellschaft.org

Homepage: www.rudolf-steiner-haus-stuttgart.de

Unsere Telefon- und Besuchszeiten sind:

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch: 16.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr

Das Rudolf Steiner-Haus ist geschlossen:

Osterferien: Mo., 10. 4. – Fr., 21. 4. 2017

Pfingstferien: Di., 6. 6. – Fr., 16. 6. 2017

Sommerferien: Do., 27. 7. – Fr., 8. 9. 2017